

Vom 20. - 22.04.2007 fand unser diesjähriges Netzwerktreffen in Lehnin statt. Es ging um das Thema „Veranstaltungsdesigns“. Was macht eine prickelnde Veranstaltung aus? Zu dieser Frage haben wir viele Erfahrungen und Ideen zusammen getragen.

Entgegen der ursprünglichen Idee, ein fiktives Veranstaltungskonzept zu entwickeln, arbeiteten wir nach einem grundsätzlichen thematischen Einstieg an konkreten Veranstaltungsdesigns einiger Movies.

Wir starteten mit einem Klassiker der Großgruppenarbeit – dem AI-Interview. Hier wurden viele besondere Momente aus Veranstaltungen erinnert und ausgetauscht. Im anschließenden Plenum ergaben die Zusammenschau dieser Aspekte sowie die Systematisierung anhand eines „Veranstaltungs-Sterns“ (Name?????) eine beeindruckende Basis für die Konzeptionierung von Veranstaltungen. (Hier wäre ein Photo mit dem „Stern“ sehr schön.



Diese Matrix – visualisiert in einem großen Stern am Boden des Seminarraums – diente als Grundlage, um im Plenum zunächst gemeinsam an einem Veranstaltungskonzept zu arbeiten. Wir einigten uns auf das Großgruppen-Training, das die Movies im Oktober veranstalten. In einem Brainstorming kamen viele gute Ideen zusammen, die von der Vorbereitungsgruppe des Trainings weiter bearbeiten werden.

den.

In Kleingruppen wurde dann an weiteren Veranstaltungsdesigns gebastelt. Auch in dieser Phase erhielten die Einbringer viele Tipps für die mögliche Gestaltung.



An dieser Stelle einige Worte zum Ambiente des Veranstaltungsortes. Wir arbeiteten in einem Pavillon mit Blick auf den Klostersee. Der blaue Himmel und der strahlende Sonnenschein sorgen für eine anregende und angenehme Atmosphäre. Um die Brandenburger Gewässer samt ihrer Fischreier noch besser erkunden zu können, setzten wir unser Treffen pause zunächst auf ein (Photo?????)

Danach bearbeiteten Thema, das zu Beginn des Treffens als Intende: Unser Netzwerk. Ein Wunsch bestand tenzen in unserem Netzwerk besser erkennbar zu machen. Eine zweite Frage rankte Movies. Wir konnten beide Themen bearbeiten eine Matrix erstellt haben, in der jedes Profil eintragen kann. Die Diskussion Stichworte in der Matrix auftauchen sollten, war gleichzeitig die Diskussion um das Vereinsprofil. Am Ende stand die Matrix und stand auch unser momentanes Profil.



nach der Mittags- nent Kaneletto fort. wir ein weiteres resse formuliert wurde darin, die Kompe- bar und damit nutz- sich um das Profil der beitet, indem wir Movie sein spezifi- darüber, welche

Den Tag beendeten mit einem gemütlichen Lagerfeuer.

Vor Beginn der Mitgliederversammlung resümierten wir den bisherigen Verlauf. Es wurde große Zufriedenheit mit den Inhalten des Treffens und auch mit der Arbeitsatmosphäre geäußert. Wir haben sehr intensiv miteinander gearbeitet, sowohl grundsätzlich als auch an den mitgebrachten Themen. Wir hatten viel Raum für Austausch und alle haben sich wohl gefühlt. Der Wunsch einiger, neue Methoden kennenzulernen, wurde nicht erfüllt. Dieser wurde zusammen mit dem Staffelnstab übergeben an Uwe Jobs und Michael Schmidt. (Photo)?

